

Grüß Gott

St. Berthold Sierninghofen-Neuzeug

Ausgabe Nr. 168 Dezember 2024 - März 2025



Gottes Gerechtigkeit
einem Kind in die Krippe gelegt
stellt die Welt auf den Kopf
durchkreuzt verschlungene Wege
verdreh die Wichtigkeiten
zwingt in die Knie und
eröffnet neue Perspektiven

*ich lege meine inneren Waffen nieder
eine nach der anderen
trage die Mauer um mich ab
Stein um Stein
und richte mich aus
Schritt für Schritt ins Leben*

Liebe Pfarrgemeinde!



Unsere Supermärkte präsentieren schon längst wieder Lebkuchen und Weihnachtsdeko. Weihnachten steht vor der Tür. Als Christen bereiten wir uns auf die Feier der Menschwerdung Gottes vor, und wir erinnern uns daran, dass wir jederzeit

bereit sein sollen für die Ankunft und Wiederkunft Christi in unserer Welt.

Gerade die Zeit des Advents hat für viele von uns etwas Erwärmendes. Etwas, das unserer Seele guttut und sich gut anfühlt. Die Gerüche, Düfte, das gemeinsame Sitzen um ein wärmendes Feuer und um den Adventkranz, der Besuch des Christkindlmarkts, die Adventgottesdienste, Rorate und die Weihnachtsfeiern. Das alles und viel mehr erwärmt uns und strahlt wie ein Kachelofen Wärme in unsere Herzen und unsere Pfarrgemeinden.

Das Wort Erwärmen bekam in den vergangenen Jahren leider auch einen negativen Beigeschmack. Das Wort wird oft gebraucht und zwar im Zusammenhang mit unserem Klima, das sich spürbar erwärmt und Ängste auslöst. Wie werden wir in Zukunft leben? Was kommt an Veränderung auf uns zu? Und in vielen Ländern der Welt sehen wir nicht eine Erwärmung, sondern eine Überhitzung. In der Ukraine, im Nahen Osten und in so manchen anderen Ländern gibt es kriegerische Konflikte. All das berührt auch uns und unser Leben und verunsichert und ängstigt viele. Ein Fest des Friedens inmitten einer Welt der Gewalt und vieler Bedrohungen feiern? JA. Die Botschaft von Weihnachten ist eine Friedensbotschaft. Gott setzt

nicht auf die Macht des Stärkeren und von immer wirksameren Waffen. Er kommt als Kind, das um Zuwendung wirbt. Gerade im Advent sind wir aufgerufen umzukehren und uns neu auszurichten an dem, wie Gott sich unsere Welt und unser Miteinander vorstellt. Das heißt auch wachsam zu sein und Gerechtigkeit und Nächstenliebe (wieder) einzuüben. Es braucht gegenwärtig gewaltige Anstrengungen, dem „Wir zuerst“ verbindende Kräfte entgegenzusetzen. Während weltweit und auch bei uns so manche populistische Politiker Ängste schüren, braucht es umso mehr vertrauensbildende Maßnahmen. Ich halte es für uns und unser Land wichtig und bedeutsam, unseren Glauben zu feiern und zu kräftigen. Angesichts so mancher (realen) Gründe Angst zu haben ist es wichtig, Glaube und Vertrauen zu pflegen, damit die Angst in unserem Herzen, unserem kirchlichen und gesellschaftlichen Leben nicht zu mächtig wird. Die Kachelöfen unseres Glaubens, unsere Treffen, Gottesdienste und Feiern, sie sind keine Fluchtorte, um vor den Sorgen oder Bedrohungen dieser Welt zu fliehen oder sie im Glühwein oder bei Keksen zu vergessen. Vielmehr sind sie Kraft- und Begegnungsorte, in denen Gott unsere Herzen wärmt, damit sie auch im kalten Winter vertrauensvoll die Aufgaben unserer Zeit annehmen. Damit wir tun, was in unseren Möglichkeiten liegt. Damit wir uns dort, wo wir machtlos oder verwirrt oder wütend sind, vertrauensvoll an Gott wenden. Damit wir mit erwärmten und gläubigen Herzen Weihnachten feiern können.

In diesem Sinne wünsche ich euch allen eine gesegnete und von Vertrauen erfüllte Advent- und Weihnachtszeit.

Alf Hofmann

Gott is ma untakuma

„Ein Hoffnungsprojekt, nun auch in Oberösterreich: 7 Oberösterreicher*innen erzählen ihre Lebensgeschichte der Hoffnung. Geschichten, wie es nur das



Leben schreibt. Geschichten, die erahnen lassen, dass Gott mit uns ist und sich erfahren lässt.

Zur Homepage des Projektes und zu den Geschichten geht es hier: „Gott is ma untakuma“ oder Gotterkennen.at

**GOTT IS MA
UNTAKEMMA**

Sternsingeraktion

Dankenswerter Weise hat sich wieder ein Team gefunden, das sich um die Sternsinger-Aktion annimmt. Die Sternsinger werden – je nach Anzahl der Gruppen und BegleiterInnen – am 4.1. und 5.1.2025 zwischen 12:00 und 17:00 Uhr zu Ihnen kommen.

Das Anmeldeformular zum Mitmachen als Sternsinger oder Begleitperson finden Sie auf unserer Homepage (<https://www.dioezese-linz.at/sierninghofen>) oder hinten in der Kirche. Anmeldeschluss: 13.12.2024

Das Anmeldeformular bitte in den Postkasten beim Pfarrhof werfen oder an die Pfarre mailen: pfarre.sierninghofen@dioezese-linz.at

Sternsingerprobe: 18.12.2024 um 16:00 Uhr im Pfarrsaal

Sternsingergottesdienst: 6. 1. 2025 um 10.00 Uhr

Das Steyrtal schreibt Geschichte



Die erste Erwähnung einer Pfarre im Steyrtal findet sich in der Gründungsurkunde des Stiftes Kremsmünster aus dem Jahr 777. Unter dem dort genannten „Sirnicha“ ist ein Gebiet zu verstehen, das sich bis Wolfern, Dietach, im Ennstal bis Großbra-

ming und im Steyrtal bis Frauenstein erstreckte. Aus dieser einen Pfarre wurden im Lauf der Geschichte 28 Pfarren. Mit dem 1.1.2025 wachsen zehn davon wieder zusammen, zur Pfarre Steyrtal. Also eigentlich nichts gänzlich Neues, aber dennoch mehrere Veränderungen.

Danke den Seelsorgeteams!

Die 10 Pfarren werden zu „10 Pfarrgemeinden“ innerhalb der einen Pfarre. Diese Gemeinden werden von einem Team geleitet. In allen Pfarrgemeinden haben sich Personen gefunden, die sich in einem ehrenamtlichen Seelsorgeteam engagieren. Diese Teams, die jeweils von einer hauptamtlichen Person begleitet werden, übernehmen ab dem 1.1.2025 die Leitung einer Pfarrgemeinde. Einen ganz großen Dank für diese Bereitschaft von unserer Seite als Pfarrvorstand und ganz gewiss auch von euren Pfarrgemeinden!

Danke den Pfarrgemeinderatsleitungen!

In den Pfarrgemeinden bleibt der Pfarrgemeinderat als Entscheidungsgremium bestehen, genau so wie das Fachteam-Finanzen und alle anderen Fachteams. Die Leitungen der PGRs beenden jedoch ihre Funktion, denn diese wird von den Seelsorgeteams übernommen. Es wird somit ab Jänner 2025 keine PGR-Obfau/Obmann mehr geben. Danke ganz herzlich für eure teils sehr langjährigen Dienste!

Danke den Pastoralassistentinnen und den Priestern!

Bei den Hauptamtlichen ändert sich die Rolle. Aus den Leitungsaufgaben werden vielfach Begleitaufgaben. Für jede Pfarrgemeinde wird es eine hauptamtliche Person als Ansprechperson geben. Weiters wird für jede Pfarrgemeinde ein Priester für sämtliche priesterlichen Dienste primärverantwortlich sein. Ich danke den Pastoralassistentinnen und den Priestern ganz herzlich für ihre Dienste in der Vergangenheit und bitte weiterhin um das gute Miteinander in den neuen Rollen der gemeinsamen Seelsorge!

Danke den Mitgliedern des Dekanatsrates!

Da das Dekanat zur Pfarre wird, gibt es keinen Dekanatsrat mehr. Es wird ein Nachfolgegremium geben: den pfarrlichen Pastoralrat. Die personelle Zusammensetzung wird ähnlich sein, aber nicht gleich. Am 5. November wurde das alte Gremium verabschiedet und bedankt. Auch hier ein großes Danke für die geleistete Arbeit!

Danke den Pfarrvorständinnen!

Die Pastoralvorständin Katharina Brandstetter und die Verwaltungsvorständin Renate Berger stehen gemeinsam mit mir der Pfarre vor. Unser Büro ist in Steinbach - den Steinbachern hier ein großes Danke für die Adaptierung und die freundliche Aufnahme! Wir werden aber in allen 10 Pfarrgemeinden anzutreffen sein. Die gemeinsame Aufgabe verbindet uns und macht sogar Spaß. Danke!

*Wir sind bereit, allen Rede und Antwort zu stehen,
die nach der Hoffnung fragen, die uns erfüllt.*

Dieser Visionssatz begleitet uns am Weg der Pfarre Steyrtal. Die Hoffnung, die uns erfüllt, ist unser gemeinsamer Glaube. Ich verbinde damit auch die Hoffnung, dass unser Glaube sich vertiefen und seine Strahlkraft anziehend wirken möge.

Mit dem 1. Jänner 2025 beginnen wir dazu ein neues Kapitel in der Geschichte: Die Pfarre Steyrtal.

Für den Pfarrvorstand Karl Sperker



BESTATTUNGSANSTALT
DER MARKTGEMEINDE SIERNING

4522 Sierning, Kirchenplatz 1
Tel. 07259/2255-42
e-mail: hannes.haghofer@sierning.at

Rat und Hilfe im Trauerfall
Tag und Nacht für Sie erreichbar:
Mobil: 0676/3864075 od. 0664/9279915

- ◆ Erd- und Feuerbestattungen
- ◆ Überführungen
- ◆ Aufbahrungen
- ◆ Trauerdrucksorten
- ◆ Bestattungsvorsorge für Sierning+Neuzeug+ Schiedlberg+Aschach/Steyr

Gertraud Wittenberger
SCHUHMODEN
und **TASCHEN**



4522 Sierning, Kirchenplatz 9, Tel. 07259/3422
Mo-Fr 8-12 u. 14-18 Uhr, Sa 8-12 Uhr

Zukunft neu denken

Zum dritten Mal waren am 6. September Vertreter:innen aller 10 Pfarrgemeinden ins FOKUS Sierning eingeladen, um an unserer gemeinsamen Pfarre Steyrtal weiterzuarbeiten. Und wieder füllte sich der Pfarrsaal mit engagierten und interessierten Christinnen und Christen. Das Ziel war diesmal, richtungsweisende Ideen für unser Pastorkonzept (quasi das „Google Maps“ unserer Pfarre) zu sammeln.

Aus unseren Visionen vom letzten Treffen ist der Leitsatz entstanden:

„Wir sind bereit, allen Rede und Antwort zu stehen, die nach der Hoffnung fragen, die uns erfüllt!“ (vgl. 1 Petr 3,15)

Auf der zukünftigen Pfarrebene haben sich Arbeitsgruppen zu unseren Kernthemen gebildet. Diese sorgen dafür, dass die uns wichtigen Themen, Anliegen und Projekte in der neuen Pfarre verankert werden und dass Vernetzung und Unterstützung für die Pfarrgemeinden möglich wird. Die Arbeitsgruppen Spiritualität, Solidarität, Qualität sowie Kinder und Jugend arbeiten bereits, der Arbeitskreis Schöpfungsgerechtigkeit ist im Entstehen. Und dann wurde es sehr konkret. Man konnte von Kernthema zu Kernthema wandern und dort auf Plakaten deponieren, was jedem, jeder einzelnen zu diesem Thema wichtig ist. Ideen wurden gesammelt, die für eine gute Zukunft notwendig erscheinen und die in naher Zukunft umgesetzt werden sollen.

Pastoralvorständin Katharina Brandstetter erklärte es so: „Wir müssen uns überlegen: Was haben wir heute gemacht, an welchen Rädchen haben wir gedreht, dass am 6. September 2029, mehr, vielleicht andere Leute, interessiert sind an unserem Glauben...“

Der ganze Saal kam in Bewegung. Es wurde eifrig diskutiert, überlegt, notiert und eine reiche Ernte an zum Teil sehr konkreten Ideen eingebracht. Auf der zukünftigen Pfarrebene werden diese nun weitergedacht und ins Pastorkonzept der Pfarre Steyrtal eingearbeitet.

Ich habe wieder Teilnehmende um ihre Eindrücke gefragt, die durchwegs positiv waren: „Es war richtig gut, wir kommen ins Tun!“ oder „Das, was wir einbringen, wird sehr ernst genommen. Ich habe das Gefühl, das wird auch umgesetzt und verschwindet nicht in der Schublade.“ „Es ist ermutigend, sich mit anderen engagierten Menschen auszutauschen, den guten Geist des Miteinanders zu spüren.“ „Die Stimmung war gut. Da ist Hoffnung und Zuversicht, dass wir vom neuen Miteinander auch profitieren können. Es war oft die Rede vom Vernetzen.“ „Bin jetzt froh, dass ich dabei war. Es hat mich ermutigt und angeregt.“ In diesem Sinne gehen wir - getragen von unserer Hoffnung - weiter den Weg in eine hoffentlich lebendige und lebendige Zukunft. Und tun wir das miteinander, in Wohlwollen und gegenseitiger Unterstützung!

Marilies Eckhart (Pfarre Leonstein, Koinonia)

Feier der Ehejubiläen

Am 20. Oktober 2024 feierten in unserer Pfarre 9 Ehepaare ihr 25, 30, 40, 50 und 60 jähriges Ehejubiläum. Dechant Karl Sperker spendete den Jubelpaaren im festlichen Gottesdienst den Segen. Im Anschluss an die kirchliche Feier waren die Jubelpaare, ihre Angehörigen und alle Gottesdienstbesucher zu einem Brunch in den Pfarrsaal eingeladen.



Linzer Bibelkurs 2025
Exodus – Ruf in die Freiheit

Abend 1: 14. Jänner 2025
Wie Gott einen Menschen stark macht

Abend 2: 28. Jänner 2025
Gottes befreiendes Handeln

Abend 3: 11. Februar 2025
Gott neu finden
Orientierung in der Wüste

Abend 4: 25. Februar 2025
Frauen gestalten Geschichte

19.00 – 21.30 Uhr
**Aschach/Steyr
Martinshof**
Referent:
Dr. Franz Kogler

Anmeldung im Pfarramt
07259/3417
pfarre.aschach.steyr@dioezese-linz.at

FORUM OÖ
Guten Morgen, Zukunft!

KbW

Katholische Kirche
in Österreich

Was uns beschäftigt



Wieder neigt sich ein arbeitsreiches Jahr dem Ende zu. Die verschiedenen Projekte der Pfarre (PV – Anlagen, Heizung) sind fertiggestellt und den Vorschriften entsprechend auch finanziell abgerechnet. Herzlichen Dank an Philipp Müller, der sich vor Ort immer um die Durchführung der Arbeiten gekümmert hat, und an Franz

Roidner, der die finanziellen Belange regelte.

Eine mir sehr wichtige Angelegenheit war in diesem Jahr die Findung eines Seelsorgeteams. Gott sei Dank haben sich Personen aus unserem Pfarrgemeinderat bereit erklärt, die Verantwortung für verschiedene Bereiche zu übernehmen. Derzeit sind wir bereits mitten in der erforderlichen Ausbildung und können somit am 1.1.2025 mit einem Seelsorgeteam starten, das die bisherige PGR – Leitung ablösen und in Zukunft die Leitung der Pfarre übernehmen wird. Eine Neuerung und eine Aufgabe, die wir hoffentlich mit gutem Zusammenhalt, gegenseitiger Unterstützung und im Vertrauen auf Gottes Hilfe gut bewältigen werden!

Im kommenden Jahr soll auch mit der Umgestaltung unseres Kirchenplatzes begonnen werden. Bereits im Jahr 2023 ist Herr Bürgermeister Kerbl mit der Idee, hier einen Platz der Begegnung zu schaffen, an uns herangetreten und er konnte uns von seinen Plänen schnell überzeugen. Da jetzt alle rechtlichen und finanziellen Fragen geklärt sind, kann in Frühjahr 2025 mit den Arbeiten begonnen werden. Der Platz bleibt im Besitz der Pfarre, die Umgestaltung und die Pflege der neuen Anlage wird die Gemeinde übernehmen.

Wir freuen uns auf dieses gemeinsame Vorhaben und auf die verschiedenen Möglichkeiten, die der neu gestaltete Platz bieten wird, z. B. Gottesdienste im Freien für kleinere Gruppen, Pfarrcafés im Freien, offenes Bücherregal, Begegnungszone für alle Generationen, etc

Im Namen des Pfarrgemeinderates darf ich Ihnen einen besinnlichen Advent, frohe Weihnachten und Glück und Gesundheit für das neue Jahr wünschen.

Eva Huemer, PGR- Obfrau

IMPRESSUM:

Herausgeber: Pfarrkirche Sierninghofen-Neuzeug
4523 Neuzeug, SteyrtaIstraße 5
Tel.: 07259 / 2251 oder 0676/87765391
Mail: pfarre.sierninghofen@dioezese-linz.at
Homepage: <https://www.dioezese-linz.at/sierninghofen>
oder: www.pfarre-sierninghofen-neuzeug.at
Druck: Druckerei in.takt - eine Einrichtung von pro mente OÖ



BIBLIÖTHEK

Erlesen und erleben in **Sierninghofen – Neuzeug**



Auch heuer gab es in den Ferien wieder eine Märchenwanderung mit unserer „Märchenoma“ Ulrike. Dieses Mal standen Geschichten über Riesen und Zwerge auf dem Programm und am Schluss wurden Schlüsselanhänger aus Schrupffolie gebastelt.

Unsere neuen Romane:

Berhard Aichner: Yoko, Toxische Pommes: Ein schönes Ausländerkind, Martina Parker: Eintunkt, Arno Geiger: Reise nach Laredo, Alex Beer: Die weiße Stunde, Andrea Camilleri: Die Mission des Kochs, Charlotte Link: Dunkles Wasser, Petra Hartlieb: Freunderlwirtschaft, Judith Taschler: Nur nachts ist es hell, Beate Maxian: Tödliche Marillenzeit, Astrid Miglar: Die schwarze Gräfin...

Auch Zeitschriften finden Sie bei uns:

Kraut & Rüben, Servus in Stadt & Land, Mein schöner Garten, Landidee, Garten + Haus, Lust auf Italien, Reisen

Neben zahlreichen Erstlesebüchern haben wir auch viele Bücher für Kinder ab 11 und Jugendliche:

Die schlimmste Klasse der Welt, Fabelheim, Cyber code, Story World, Baskerville Hall, Scandor, Shortbread und Shiva, Song of Silver, Rattensommer, Radio silent

Termine zum Vormerken:

14./15.12.2024: Bücherflohmarktstand beim Neuzeuger Adventmarkt

2.3.2025: Bücherflohmarkt im Pfarrsaal

Unsere Öffnungszeiten:

Mittwoch: 8.30 - 9.30 + 18.00 - 19.00 Uhr

Freitag: 17.00 - 18.00 Uhr

Sonntag: 9.00 - 11.00 Uhr

**Raiffeisen
Sierning-Enns**



Firmvorbereitung 2025

Gott sendet im Sakrament der Firmung seinen Heiligen Geist, der bestärkt und ermutigt. Im Zeichen der Handauflegung und des Zuspruches wird deutlich: "Ich bin bei dir, stärke und begleite dich!" Der Heilige Geist bestärkt und ermutigt, das eigene Leben in die Hand zu nehmen, zu seinen Werten und Überzeugungen zu stehen und sich verantwortungsvoll für Gesellschaft und Kirche einzusetzen. (www.dioezese-linz.at/firmung)

Liebe Jugendliche, die ihr euch zur Firmung anmelden möchtet, ich freue mich auf euch!

Über diesen QR-Code kommst du zum Anmeldeformular für die Firmung. Gefirmt werden kannst du ab der 3. Klasse MS oder AHS.

Die Anmeldung kannst du bis zum Freitag, 20. Dezember 2024, ausfüllen. Bitte erinnere auch deine Freundinnen und Freunde an die Anmeldung zur Firmung. Dann können wir nämlich gemeinsam vermeiden, dass sich nach Ende der Anmeldefrist noch Firmlinge melden.



Fixtermine sind bis jetzt:

Das erste Firmvorbereitungstreffen findet am Donnerstag, 16. Januar 2025, um 18 Uhr im Pfarrhof in Sierninghofen-Neuzeug statt. Ich werde dich dazu noch einmal extra einladen. Bei diesem Treffen werde ich euch mit einem Team auch Vorschläge machen, wie Firmvorbereitung für dich aussehen kann.

Der Gottesdienst, in dem alle Firmlinge der Pfarrgemeinde vorgestellt werden, findet am **Sonntag, 6. April 2025, um 10 Uhr** in unserer Kirche statt.

Am **Samstag, 26. April 2025**, ist es gut, wenn du von 10 Uhr bis 16 Uhr Zeit hast. Und es wäre fabelhaft, wenn sich dein Pate oder deine Patin diesen Termin schon eintragen kann. Sie sollen ab 13 Uhr dazu kommen, wir werden sie „bekochen“ und dann einen „gemeinsamen Weg“ gehen.

Die Firmung selbst ist am Sonntag, 25. Mai 2025, um 10 Uhr. Firmspender wird Bischof Manfred Scheuer sein.

Am **Freitag, 23. Mai 2025**, treffen wir uns um **17 Uhr** zur Probe in der Kirche.

Auf der Internetseite www.dioezese-linz.at/firmung finden du und deine Eltern viele wichtige Informationen rund um die Firmung.

Da es in den letzten Jahren immer wieder Nachfragen gab zur Auswahl des Paten/der Patin: Ein Firmpate muss Mitglied der Kirche, über 16 Jahre alt und selbst gefirmt sein.

Katharina Brandstetter

Rückblick Erntedankfest und Krabbelstubensegnung

Am 15. September 2024 fand in unserer Pfarre das Erntedankfest statt. Der Gottesdienst wurde von Pfarrer Mag. Alois Hofmann und Mag.a Katharina Brandstetter abgehalten. Die Erntekrone wurde auch in diesem Jahr wieder von Bäuerinnen aus Pachsallern gebunden. Die Pädagoginnen des Kindergartens mit ihren Kindergartenkindern und der Chor „7 vor 7“ übernahmen die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes. Im Pfarrsaal konnten wir dann das Erntedankfest auch kulinarisch ausklingen lassen. Ein herzliches Dankeschön an alle, die am Gelingen dieses Festes mitgewirkt haben.



Nach dem Erntedankgottesdienst erfolgte durch Mag.a Katharina Brandstetter die Segnung der neuen Krabbelstube, die im EKIZ untergebracht ist. Auch Herr Bürgermeister Richard Kerbl nahm an der Segnung teil.



Fotos: Anita Sießl

Pfarrcafe

Am 25.2.2025 veranstaltet unser Sozialkreis wieder das beliebte Pfarrcafe für alle älteren Pfarrangehörigen. Beginn ist um 14:00 Uhr. Der Sozialkreis freut sich auf zahlreichen Besuch!



wichtig, ein ausgewogenes Angebot an angeleiteten und von den Kindern selbstbestimmten Aktivitäten zu ermöglichen. Diese finden in

unterschiedlichen Konstellationen statt, sei es in der Gesamtgruppe, in Teilgruppen, im freien Spiel. Wir beobachten immer öfter, dass Gruppensituationen für manche Kinder große Herausforderungen darstellen. Beispielsweise ist der Geräuschpegel höher als zu Hause in den Familien, Spielmaterialien müssen geteilt werden, die Aufmerksamkeit der Erwachsenen kann meist nicht nur auf ein Kind gerichtet werden, uvm.

Uns ist es wichtig, dass Kinder in unserer Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtung:

- lernen sich als Teil der Gruppe wahrzunehmen und ihren Platz in dieser Gemeinschaft zu finden
- Umgangsformen, Regeln und Grenzen kennen lernen und diese auch einhalten können
- Strategien lernen, mit ihren Emotionen (Enttäuschung, Wut,...) zurecht zu kommen
- Selbständigkeit erlernen: sei es in Essenssituationen, beim Aus- und Anziehen, beim WC Gang, bei der Orientierung im Tagesablauf und beim eigenständigen Entwickeln von Spielideen und Spielinhalten
- in Kontakt mit anderen Kindern und Erwachsenen treten und Beziehungen und Freundschaften aufbauen
- mit Konflikten umgehen lernen und diese, je nach Möglichkeit, auch selbst lösen

Fotos: Kindergartenteam

*Für das Kindergartenteam: Elisabeth Huemer, BEd
Pädagogische Leitung*

Die Grundlage unserer pädagogischen Arbeit bildet der „Bundesländerübergreifende Bildungs-Rahmenplan für elementare Bildungseinrichtungen in Österreich“, welcher sich in folgende Bildungsbereiche unterteilt:

1. Emotionen und soziale Beziehungen
2. Ethik und Gesellschaft
3. Sprache und Kommunikation
4. Bewegung und Gesundheit
5. Ästhetik und Gestaltung
6. Natur und Technik



Darüber hinaus gibt es noch weitere, vertiefende Ausführungen dieses Rahmenplanes, beispielsweise das Modul für das letzte Jahr in elementaren Bildungsein-

richtungen, den Religionspädagogischen Bildungs-Rahmenplan und den Leitfaden zur sprachlichen Bildung und Förderung am Übergang von elementaren Bildungseinrichtungen in die Volksschule.

Als Pfarrcaritas – Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtung orientieren wir uns auch am Kirchenjahr. Das bedeutet, es ist Bestandteil unserer pädagogischen Arbeit, christliche Feste und Feiern im Jahreskreis zu gestalten bzw. mit zu gestalten.

Der Hauptfokus unseres täglichen Tuns liegt allerdings darin, die kindlichen Bedürfnisse und Interessen zu erkennen. Durch gezielte Beobachtungen versuchen wir herauszufinden, welche Vorlieben, Interessen, Bedürfnisse, Fragen und Wünsche das Kind hat, also zu erkennen, in welcher Entwicklungsphase und Situation es sich befindet. Die Aufgabe der pädagogischen Fachkräfte ist es, aus diesen Beobachtungen heraus entwicklungsangemessene Angebote für die Kinder zu planen und anzubieten, Materialien zur Verfügung zu stellen und folglich den Kindern den nächsten Schritt für ihre Entwicklung zu ermöglichen. Dem pädagogischen Team unserer Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtung ist es

**Anmeldung für das Kindergartenjahr
2025/26: 7.1. bis 17.1.2025**

**Nähere Informationen finden Sie auf der
Homepage der Marktgemeinde Sierning.**

Terminkalender

Frauenmesse:

Jeden 1. Dienstag im Monat um 9:00 Uhr in
der Pfarrkirche,
vorher um 08:30 Uhr Rosenkranzgebet

Dezember 2024

- SO, 01. 10:00 Familiengottesdienst mit Advent-
kranzsegnung, 1.Adventsonntag
- SO, 08. 10:00 Pfarrgottesdienst, Maria Empfängnis
Lourdeskirche, 2.Adventsonntag
- FR, 13. 19:30 Taizegebet
- SO, 15. 10:00 Pfarrgottesdienst, 3.Adventsonntag
- SO, 22. 10:00 Pfarrgottesdienst, 4.Adventsonntag
- DI, 24. 16:00 Kindererwartungsfeier
22:00 Christmette
- MI, 25. 10:00 Pfarrgottesdienst, *Christtag*
- DO, 26. 10:00 Pfarrgottesdienst, *Stephanitag*
- SO, 29. 10:00 Pfarrgottesdienst
- DI, 31. 16:00 Jahresschlussandacht mit einem Film
von Karl Brandner über die Geschichte der
Pfarre Sierninghofen-Neuzeug

Jänner 2025

- MI, 01. 10:00 Pfarrgottesdienst, *Neujahr*
- SO, 05. 10:00 Pfarrgottesdienst
- MO, 06. 10:00 Pfarrgottesdienst, *Sternsingermesse*
- FR, 10. 19:30 Taizegebet
- SA, 11. 18:00 Pfarrkirche Sierning, *Amtseinführung
Pfarrvorstand mit Bischof Manfred Scheuer*
- SO, 12. 10:00 Pfarrgottesdienst
- SO, 19. 10:00 Ökumenischer Gottesdienst
- SO, 26. 10:00 Pfarrgottesdienst, *Vorstellung der
Erstkommunionkinder*

Februar 2025

- SO, 02. 10:00 Pfarrgottesdienst
- SO, 09. 10:00 Pfarrgottesdienst
- FR, 14. 19:30 Taizegebet
- SO, 16. 10:00 Pfarrgottesdienst
- SO, 23. 10:00 Pfarrgottesdienst

März 2025

- SO, 02. 10:00 Familiengottesdienst
- MI, 05. 19:00 Aschermittwochsfeier
- SO, 09. 10:00 Pfarrgottesdienst, *Beauftragung
des Seelsorgeteams*
- FR, 14. 19:30 Taizegebet
- SO, 16. 10:00 Pfarrgottesdienst
- SO, 23. 10:00 Pfarrgottesdienst, *Kindersegenfeier*
- SO, 30. 10:00 Pfarrgottesdienst

Heitere Weihnacht

Samstag 07.12.2024
19:00 Uhr
Maria Lourdes Kirche
4523 Neuzeug, Werndisasse

Chor cantu gaudium * Ensemble Cordafina
musikalische Leitung: Werner Franz Schörkl

Wir freuen uns über
freiwillige Spenden!

Veranstalter:
Verein zur Erhaltung der Maria Lourdes Kirche

mein
BEITRAG

... DAMIT DIE KIRCHE IM DORF BLEIBT.
IHR KIRCHENBEITRAG MACHT'S MÖGLICH!

Dafür möchten wir DANKE sagen und wünschen Ihnen eine gesegnete und
besinnliche Weihnachtszeit.